

Ehrenamtliche der Diakonie starten Adventssammlung 2014

Unter dem Leitwort „Türen öffnen“ steht die Adventssammlung 2014. Vom 22. November bis zum 13. Dezember gehen die Sammlerinnen und Sammler der Diakonie Ruhr-Hellweg im Ev. Kirchenkreis Unna von Tür zu Tür und bitten um eine Spende. Mit dem Geld werden Angebote finanziert, die Ratsuchenden und Hilfebedürftigen Türen öffnen sollen zu einem selbstbestimmten Leben.

Die Suchtberatung der Diakonie Ruhr-Hellweg beispielsweise zeigt Menschen mit einer Suchtproblematik Wege auf, um ihren Drogenkonsum und ihr Alltagsleben wieder in den Griff kriegen. Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle erarbeitet mit Menschen in einer Ehekrise Lösungen für Paarkonflikte mit einem besonderen Blick auf die Kinder im Familiensystem. Und wenn Hilfebedürftige selbst gar nicht mehr an die Tür kommen können? Dann können sie Vertrauen haben und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakoniestation kommen zu ihnen nach Hause. So können sie pflegen, helfen und Gespräche führen.

Türen öffnen, weil Menschen Hilfe und Hoffnung brauchen, dafür setzen sich die Sammlerinnen und Sammler, die mit entsprechenden Ausweisen ausgestattet sind, oft schon seit vielen Jahrzehnten ein. Ohne sie wäre die diakonische Arbeit an vielen Stellen deutlich schwerer zu realisieren. Weitere Informationen sind auf der Seite wirsammeln.de zu finden. Die Adventssammlung kann auch mit einer Überweisung auf das Konto der KD-Bank eG, Bankleitzahl 350 601 90, Konto 3336, Stichwort „Adventssammlung 2014“ unterstützt werden.